

## Anmeldung

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung  
bis **spätestens 29. September 2017**.

Anmeldung:

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft  
Institut für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur

Internet: [www.lfl.bayern.de/eiweiss](http://www.lfl.bayern.de/eiweiss)

Fax: 089/17800-113

E-Mail: [eiweissinitiative@lfl.bayern.de](mailto:eiweissinitiative@lfl.bayern.de)

Telefon: 089/17800 -111

## Kosten und Verpflegung

Tagungsgebühr (incl. Mittagessen, Kaffee, Getränke und Ta-  
gungsband) 40,- €. Die Gebühr wird vor Ort erhoben. Weitere  
Informationen unter: [www.lfl.bayern.de/eiweiss](http://www.lfl.bayern.de/eiweiss)

**Hiermit melde ich mich zur LfL Jahrestagung  
„Heimisches Eiweiß“ am 19. Oktober 2017 im Kloster  
Plankstetten an.**

Name: .....

Vorname: .....

Institution: .....

PLZ/Ort: .....

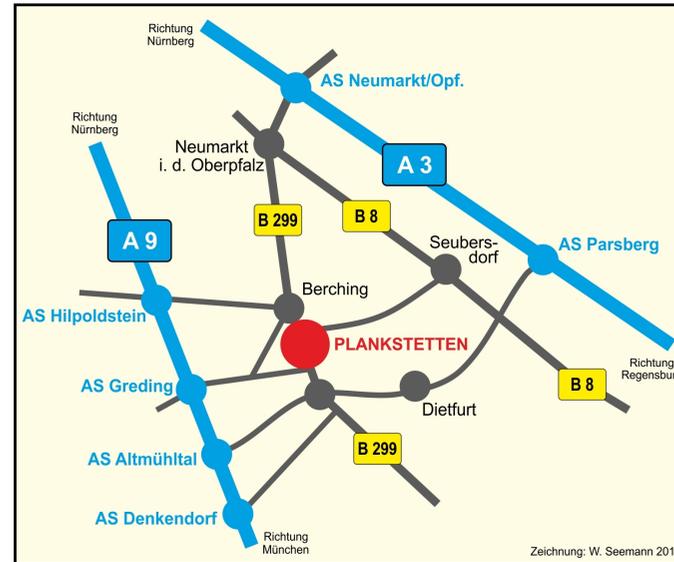
Tel.: .....

E-Mail: .....

Datum / Unterschrift: .....

Essensauswahl:     Vegetarisch     Fleischgericht  
(bitte ankreuzen)

## Anfahrt



## Kloster Plankstetten

Klosterplatz 1  
92334 Berching

## Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Ab Flughafen Nürnberg mit der Bahn bis Neumarkt. Ab Neu-  
markt weiter mit dem Bus 515 (Richtung Dietfurt a.d. Altm.  
Friedhof). Ausstieg Plankstetten Ost. Fußweg zum Kloster  
Plankstetten ca. 10 Minuten.



Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

# Heimisches Eiweiß

## Potentiale und Perspektiven für die bayerische Landwirtschaft

### LfL-Jahrestagung 2017



**19. Oktober 2017  
9:15 – 16:15 Uhr  
Kloster Plankstetten**

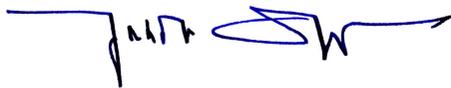
## Vorwort

Die Nachfrage nach Eiweiß für die menschliche und tierische Ernährung steigt weltweit. Europa ist in hohem Maße auf Eiweißfuttermittelimporte angewiesen. Mit der von der Staatsregierung im Jahr 2011 gestarteten "Bayerischen Eiweißinitiative" sollen die Eigenversorgung der heimischen Landwirtschaft verbessert, die Abhängigkeit von Importen verringert, regionale Wirtschaftskreisläufe intensiviert und dem Klimaschutz Rechnung getragen werden. Dazu sind Anstrengungen im Pflanzenbau und in der Tierernährung ebenso wie in der Futtermittelzubereitung und im Marktgeschehen notwendig.

Die Entwicklungen der letzten Jahre zeigen, dass der Agrarsektor diese Herausforderung angenommen hat und die sich bietenden Chancen nutzt. Eine weitere Steigerung der eigenen Eiweißherzeugung erscheint sinnvoll, auch im Hinblick auf mehr Vielfalt in den Fruchtfolgen. In der Fütterung kann an der einen oder anderen Stelle noch Eiweiß eingespart werden. Alternativen zu Sojaschrot werden über eine veränderte Rationsgestaltung möglich.

Eiweiß ist eines der Schwerpunktthemen an der LfL. In zahlreichen Projekten werden praxisrelevante Fragestellungen bearbeitet und Empfehlungen für die landwirtschaftliche Praxis entwickelt. Im Rahmen der LfL-Jahrestagung zeigen die Referenten die Möglichkeiten, aber auch die Herausforderungen einer heimischen Eiweißversorgung auf. Projekte aus Forschung und Beratung werden vorgestellt und aktuelle Entwicklungen in der Milch- und Fleischwirtschaft beleuchtet.

Die LfL-Jahrestagung richtet sich an alle interessierten Landwirte, Beratungskräfte und Fachleute aus der Land-, Ernährungs- und Futtermittelwirtschaft. Wir laden Sie herzlich in das Kloster Plankstetten ein und freuen uns über Ihre Teilnahme und aktive Mitwirkung.



Jakob Opperer  
Präsident der LfL

## Tagungsprogramm

Moderation: Dr. Hubert Spiekers, LfL

- ab 08:30**      **Anmeldung**
- 09:15 – 09:30**    **Begrüßung**  
*Jakob Opperer, Präsident der LfL*
- 09:30 – 09:45**    **Bayerische Eiweißinitiative**  
Ministerialdirektor *Hubert Bittlmayer, StMELF*
- 09:45 – 10:15**   **Eiweiß aus heimischer Erzeugung –  
Aktueller Stand, Chancen, Herausforderungen und Perspektiven**  
*Dr. Robert Schätzl, LfL*
- 10:15 – 10:45**   **Leguminosenanbau in Bayern –  
Möglichkeiten und Grenzen aus Sicht des  
Versuchswesens**  
*Alois Aigner, LfL*
- 10:45 – 11:00**   **Pause**
- 11:00 – 11:30**   **Milchviehfütterung mit heimischen Eiweiß-  
komponenten – Wo liegen die Potentiale?**  
*Dr. Hubert Schuster, LfL*
- 11:30 – 12:00**   **Nährstoffeffiziente Schweinefütterung mit  
heimischen Eiweißträgern – Wie kann das  
gelingen?**  
*Dr. Wolfgang Preißinger, LfL*
- 12:00 – 12:20**   **Ackerbohnenanbau in Sachsen –  
Sichtweisen und Erfahrungen eines  
Praktikers**  
*Marc Büchner, Agrarproduktion „Elsteraue“  
GmbH & Co KG Zwenkau*
- 12:20 – 13:30**   **Mittagspause**

Moderation: Ulrich Keymer, LfL

- 13:30 – 14:30**    **Entwicklungen in der Forschung**  
Kurzpräsentationen aktueller Projekte
- Sojazüchtung in Bayern –  
Aktivitäten der LfL  
*Dr. Joachim Eder, LfL*
  - Das Verbundberatungsprojekt „Grünland  
Bayern“ – Konzept und erste Erkenntnisse  
*Dr. Michael Diepolder, LfL*
  - Einfluss legumer Zwischenfrüchte auf  
Körnerleguminosen hinsichtlich Fruchtfolge-  
krankheiten  
*Dr. Peer Urbatzka, LfL*
  - LeguAN – „Give peas a chance“:  
Funktionelle Lebensmittel aus heimischen  
Körnerleguminosen  
*Prof. Dr. Sascha Rohn, Universität Hamburg*
- 14:30 – 15:00**    **Kaffeepause**
- 15:00 – 15:30**    **Milch ohne Gentechnik – Aktuelle  
Entwicklungen und Perspektiven für  
Bayerns Milchwirtschaft**  
*Ludwig Huber, Genossenschaftsverband  
Bayern e.V.*
- 15:30 – 16:00**    **Regionale Fleischproduktion ohne  
Gentechnik – Welche Potentiale sind am  
Markt zu erwarten?**  
*Rolf Michelberger, Ulmer Fleisch*
- 16:00**            **Schlusswort**  
*Ulrich Keymer, LfL*